Wichmann Innovations Award 2019: Die Gewinner stehen fest

Im Rahmen des Closing Events der 25. Intergeo wurden in Stuttgart die Sieger des diesjährigen Wichmann Innovations Award bekannt gegeben. Gewonnen haben die beiden Unternehmen Riegl und Geosystems.

In der Kategorie Hardware überzeugte das Unternehmen Riegl mit seinem Airborne-Laserscanner VUX-240 sowohl die Experten- als auch die Publikumsjury. Der Airborne-Lidar-Sensor mit weniger als 4 kg Gewicht und einem ausgeklügelten Design mit 75°-Sichtfeld eignet sich perfekt für die Integration sowohl in größere unbemannte als auch in kleine bemannte Luftfahrzeuge. Durch die hohe Messrate (bis zu 1,5 Mio. Messwerte pro Sekunde) und eine hohe Scangeschwindigkeit (bis zu 400 Linien pro Sekunde) arbeitet der Scanner höchst effizient speziell bei der Datenaufnahme für Strom-, Gleis- oder Rohrleitungsinspektionen oder im Tagebau. Der VUX-240 verfügt außerdem über Schnittstellen für eine optionale INS/GNSS-Systemintegration und bis zu vier Kameras.

In der Kategorie Software durfte Geosystems mit der Lösung Imagine NoClouds erstmalig die begehrte Glastrophäe mit nach Hause nehmen. Die Software wurde entwickelt, um die Auswertemöglichkeiten von Sentinel-2-Daten zu fördern. Je nach geographischer Lage und Jahreszeit weisen Sentinel-2-Bilder eine hohe Wolkenbedeckung auf. Imagine NoClouds erkennt hochpräzise Dunst, Wolken und Wolkenschatten und berechnet vollautomatisch Wolkenmasken, die die von Wolken ungestörten Berechnungen eindeutig separieren. Mithilfe der Wolkenmasken und sehr ausgereifter Algorithmen erstellt Imagine NoClouds von einem Bildstapel mit wenigen Aufnahmen aus einem sehr kurzen Zeitraum automatisch ein wolkenfreies Mosaik.

Das Redaktions- und Verlagsteam dankt allen Bewerbern und Nominierten für Ihre Teilnahme sowie der Experten- und Publikumsjury für Ihre Bewertung und freut sich auf den Wichmann Innovations Award 2020 in Berlin.

www.gispoint.de/wia

Bild: Hinte Messe- und Ausstellungs-GmbH/Intergeo

Verleihung des Wichmann Innovations Award 2019 (v. l.): Gerold Olbrich (Wichmann Verlag), Dr. Martin Pfennigbauer (Riegl), Irmgard Runkel (Geosystems), Annika Fritzsch (Wichmann Verlag)